



Liebe Bremerhavener,

als gewählte Volksvertreter entscheiden Bremerhavens Stadtverordnete über die Verwendung von Steuergeldern in Millionenhöhe. **Die Bürger müssen darauf vertrauen können, dass diese Entscheidungen stets zum Wohle unseres Gemeinwesens getroffen werden und nicht von persönlichen Interessen der Abgeordneten geleitet sind.**

Um das zu gewährleisten, sind Kommunalpolitiker in anderen Bundesländern wie beispielsweise Nordrhein-Westfalen gesetzlich verpflichtet, einmal im Jahr öffentlich Auskunft über ihre berufliche Tätigkeit sowie ihre Mitgliedschaft in Organen von Unternehmen und Vereinen zu geben. Jeder Bürger kann so überprüfen, ob ein Abgeordneter bei der Beschlussfassung über eine Gesetzesvorlage im Parlament tatsächlich unvoreingenommen war oder eine Kollision mit seinen persönlichen Interessen vorlag. **Diese Transparenz ist wichtig, um das Vertrauen der Bevölkerung in die parlamentarische Demokratie zu stärken.**

In Bremerhaven gibt es diese Transparenz nicht. Zwar sind auch die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung gehalten, nicht an Abstimmungen über Entscheidungen teilzunehmen, aus denen sie selbst oder ihre nahen Angehörigen einen unmittelbaren materiellen Vorteil ziehen. Es gibt allerdings keine Möglichkeit, die Beachtung dieser Vorgabe zu überprüfen, weil die persönlichen Verhältnisse der einzelnen Stadtverordneten nicht bekannt sind und somit auch nicht festgestellt werden kann, ob in einem konkreten Fall Befangenheit vorliegt. Die Regelung ist also ein zahnloser Tiger!

Die Fraktion BÜRGER IN WUT will das ändern. **Wir wollen auch die Stadtparlamentarier in Bremerhaven verpflichten, ihre Tätigkeiten, Organmitgliedschaften und Funktionen in Vereinen öffentlich zu machen.** Wir meinen, dass die Bürger ein Recht auf diese Informationen haben, um sich davon überzeugen zu können, dass kein Volksvertreter sein Mandat für eigene Interessen missbraucht. Denn Vertrauen ist gut, aber Kontrolle ist bekanntlich besser,

meint Ihr

Jan Timke, MdBB
BIW-Fraktionsvorsitzender

Wie ist Ihre Meinung dazu? Schreiben Sie uns!

**Vi.S.d.P.: Fraktion BÜRGER IN WUT, Ludwigstr. 20, 27570 Bremerhaven,
Tel.: 0471/92927692, www.bremerhaven-zuerst.de, E-Mail: info@buerger-in-wut.de**